



BLÜHENDES BAROCK
LUDWIGSBURG

Anlage 3
Seite 1

**Blühendes Barock
Gartenschau Ludwigsburg GmbH,
Ludwigsburg**

**Lagebericht
für das Geschäftsjahr
2017**



1. Geschäftsverlauf und Lage der Gesellschaft

1.1. Darstellung des Geschäftsverlaufes

a) Entwicklung von Branche und Gesamtwirtschaft

Aspekte der Branchenstruktur

Tagesausflugsziele sind nach wie vor eine starke Säule im Tourismusgeschäft Baden-Württembergs.

Dabei ist die Konkurrenzsituation der Freizeitziele weiterhin auf hohem Niveau. Die Investitionen der direkten Konkurrenten sind zum Teil sehr hoch, wie etwa bei der „Experimenta“ in Heilbronn, die Anfang 2019 einen ca. EUR 40 Mio. teuren Erweiterungsbau einweihen wird. Die Zielgruppe sind auch dort Kinder von 4 bis 10 Jahren, also genau die Zielgruppe des Märchengartens.

Aspekte der Branchenkonjunktur

Die Saison 2017 war laut einer Branchenumfrage des Fachmagazins „Euro Professional Amusement“ für einen Großteil der Freizeitbetriebe positiv mit durchschnittlich 5 % Zuwachs. Die Besucherentwicklung im Blühenden Barock passt also ins Gesamtbild der wetterabhängigen Freizeitbranche.

Gleichzeitig gab es aber zunehmend Betriebe mit Rückgängen bei den Besucherzahlen, vor allem im Zoobereich und bei klassischen Freizeiteinrichtungen, das heißt, die guten und schlechteren Betriebe driften weiter auseinander.



Position des Unternehmens innerhalb der Branche

Auch 2017 war die Medienpräsenz auf einem hohen Niveau. Dies gilt für Presseberichte, Radio- und Fernsehsendungen sowie Zugriffe auf die Internetseite und Kontakte über den „Social Media Auftritt“ bei facebook.

- 52 Folgen „Grünzeug“ im SWR-Fernsehen wurden auch 2017 ausgestrahlt mit 200.000 bis 250.000 Zuschauern pro Erstaussstrahlung der Sendungen. Nicht gerechnet sind hier Zuschauer außerhalb Baden-Württembergs (RBB, Hessen, Satellitenempfang bundesweit).

Die Sendung „Grünzeug“ wird mit Ablauf des Jahres 2017 ersatzlos eingestellt, dafür werden 2018 zwanzig Folgen der neuen Serie „Gartengeschichten“ aus dem Blühenden Barock gesendet.

- Die wöchentlichen Gartentipps in SWR 4 Baden-Württemberg laufen weiterhin mit ca. 600.000 Hörern pro Ausstrahlung.
- Zahlreiche weitere Fernsehbeiträge und Radiobeiträge im SWR-Fernsehen und Regio-TV ergänzen das Medienecho.

Durch die weiterhin hohe Präsenz in den Medien Presse, Rundfunk und Fernsehen hat sich die öffentliche Wahrnehmung und damit die Position des Unternehmens innerhalb der Branche weiter gefestigt.



b) Übersicht Jahresprogramm 2017

25.2. - 16.3.2017	Dauerkartenvorverkauf
17.3.2017	Saisoneröffnung
17.3. - 17.4.2017	Hängende Gärten
17.3. - 23.4.2017	Strohwelten
21.4. - 21.5.2017	Kunst und Floristik
28.4. - 1.5.2017	Barocke Gartentage
25.5. - 25.6.2017	Urban gardening/Balkongemüse
2.6. - 4.6.2017	Straßenmusikfestival
28.6. - 2.7.2017	Rosen
1.7.2017	Musikfeuerwerk
7.7. - 14.8.2017	Fantastische Welt der Seerosen und Lotusblumen
29.7. - 30.7.2017	Märchenfest
19.8. - 24.9.2017	Sterne Mexikos
19.8.2017	Lichterzauber
1.9. - 5.11.2017	Weltgrößte Kürbisausstellung
27.9. - 5.11.2017	Gedenkfloristik
5.11.2017	Saisonende



c) Gegenüberstellung und Entwicklung der Umsatzerlöse der Jahre 2014, 2015, 2016 und 2017

	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR
Dauerkarten	1.063.725	1.083.353	1.120.708	1.242.582
Tageskarten	2.696.145	2.477.856	2.694.387	3.180.981
Feuerwerk	73.685	124.899	44.760	62.240
Lichterzauber	34.373	65.884	45.768	71.452
Straßenmusikfestival	165.871	180.491	113.051	162.080
Sonstige Veranstaltungen	150.805	167.770	6.318	9.128
Historische Spielgeräte	32.640	30.529	32.222	34.709
Goldesel und Präge-Automat, Goldenes Huhn (2016)	21.810	21.918	36.078	40.143
Wirtschaftliche Geschäftsbetriebe *)	0	181.483	203.611	184.892
Vermögensverwaltung *)	0	368.323	342.346	388.742
	<u>4.239.053</u>	<u>4.702.506</u>	<u>4.639.249</u>	<u>5.376.949</u>

*) Neudefinition der Umsatzerlöse nach BILRUG ab dem Geschäftsjahr 2015



d) Zusammenstellung der Besucherzahlen

	<u>2014</u>	<u>2015</u>	<u>2016</u>	<u>2017</u>
<u>1. Tageskarten</u>				
Erwachsene	224.433	214.739	227.654	255.317
Kinder	69.347	66.971	67.898	75.035
Familien	78.343	74.499	76.794	82.764
Gesellschaften (ab 20 Personen)	38.662	33.869	34.346	36.644
Schwerbeschädigte	12.533	11.521	12.026	13.954
Abendkarten	4.923	4.678	5.380	6.204
Landesfamilienpaß	13.522	11.259	11.052	11.403
Barocke Erlebniskarte	11.319	9.230	9.635	10.694
Pauschalen + Gutscheine	44.943	39.484	49.163	49.878
Veranstaltungen	39.127	70.763	40.952	35.328
Begleitpersonen v. Behinderten, Busfahrer, Lehrer	7.435	7.124	5.887	6.216
Kinder < 4, Schulen/KiGa aus LB 3)	30.093	29.215	29.812	20.809
Freikarten	1.849	1.898	1.888	1.053
Tageskarten gesamt	<u>576.529</u>	<u>575.250</u>	<u>572.487</u>	<u>605.299</u>
<u>2. Dauerkarten</u>				
Erwachsene	24.652	25.047	25.782	25.379
Schüler, Kinder, Studenten	2.361	2.451	2.526	1.409
Schwerbehinderte ab 50 %	2.949	3.123	3.290	3.354
Sozialhilfeempfänger	841	722	792	713
Familien	8.770	9.278	9.754	11.008
Freikarten (3. Kind)	461	439	464	378
Personalkarten	215	223	239	253
Ehrenkarten BlüBa	72	68	60	55
Presse	35	39	30	32
Dienstkarten	325	196	320	263
Dauerkarten gesamt	<u>40.681</u>	<u>41.586</u>	<u>43.257</u>	<u>42.844</u>



e) Beurteilung des Geschäftsverlaufes

Der Dauerkartenverkauf lag mit annähernd 43.000 Stück zahlenmäßig wieder auf dem sehr hohen Vorjahresniveau.

Aus dem Dauerkartenverkauf konnte insgesamt ein Ergebnis von TEUR 1.242 erreicht werden gegenüber dem Haushaltsansatz von TEUR 1.035.

Das Tageskartengeschäft war von Anfang an relativ gleichmäßig. Der Frühsommer und die Sommerferien waren gut.

Die Kürbisausstellung brachte erneut ein Rekordergebnis.

Insgesamt brachte das Tageskartengeschäft gegenüber dem Vorjahr ein Plus von 18 %, dies entspricht einem Plus von TEUR 487 wobei zu Saisonbeginn eine turnusgemäße Erhöhung der Eintrittspreise vorgenommen wurde.

1.2. Darstellung der Lage der Gesellschaft

Die Umsatzerlöse 2017 liegen gegenüber dem Jahr 2016 um TEUR 738 bzw. 15,9 % höher. Dagegen reduzierten sich die sonstigen betrieblichen Erträge um TEUR 211 (32,4 %). Die Gesamtleistung konnte somit um TEUR 527 bzw. 10,0 % gesteigert werden. Die betrieblichen Aufwendungen erhöhten sich insgesamt um TEUR 134, wobei hier

einer Reduzierung des Personalaufwands um TEUR 158 im Wesentlichen eine Erhöhung der Instandhaltungsaufwendungen um TEUR 253 gegenübersteht. Insgesamt konnte ein positives Betriebsergebnis in Höhe von TEUR 209 erzielt werden.

Aufgrund des erzielten Jahresüberschusses (TEUR 210) wird die Gesellschaft die 2017 erhaltenen Gesellschafterzuschüsse zurückgewähren. Diese wurden entsprechend erfolgsneutral erfasst.

Die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft sind geordnet.



1.3. Hinweise auf Risiken der künftigen Entwicklung

Aufgrund der wirtschaftlichen Verhältnisse kann davon ausgegangen werden, dass der Fortbestand des Unternehmens gesichert ist. Auch 2018 werden eventuelle entstehende Verluste aus dem Geschäftsbetrieb durch die Gesellschafterzuschüsse abgedeckt.

Nach meiner Beurteilung bestehen keine bestandsgefährdenden Risiken oder sonstige Risiken mit wesentlichem Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- oder Ertragslage, die sich nachteilig auf den Geschäftsverlauf bzw. die Lage auswirken und somit die künftige Entwicklung des Unternehmens beeinträchtigen könnten.

2. Prognose- und Chancenbericht

Folgende bedeutende Projekte sind in der Umsetzung:

- Der Neubau der Vogelüberwinterung und der Schauvolieren ist zur Saison-eröffnung 2018 komplett fertiggestellt worden und stellt eine Bereicherung des Besucherangebotes dar.
- Die Barocken Gartentage sind mit über 165 Ausstellern erneut ausgebucht.
- Der Dauerkartenvorverkauf für die Saison 2018 brachte stückzahlenmäßig erneut ein leichtes Plus von 2 %.
- Die Vorbereitungen aller Sonderveranstaltungen des Jahres 2018 laufen planmäßig.
- Das erneute Gastspiel des 'Circus Roncalli' (18.7. - 12.8.2018) im Südgarten wird finanziell und in der Außenwirkung positiv sein.
- Der neue You-Tube-Kanal seit Januar 2018 „grünzeug.tv-Gartentipps aus dem Blühenden Barock“ ist gut angelaufen (1000 - 5000 Zuschauer schauten die ersten Beiträge).



Im Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2018 stehen Einnahmen von TEUR 4.442 zuzüglich Verlustübernahmen der Gesellschafter von max. TEUR 700 Aufwendungen von TEUR 5.142 gegenüber.

Ziel des beschlossenen Wirtschaftsplanes ist es, im Geschäftsjahr 2018 ein ausgeglichenes Ergebnis auszuweisen.

Einen maßgeblichen Einfluss auf das Erreichen der gesteckten Ziele haben folgende Faktoren:

- Auch in der Zukunft werden sich operative Verluste der Gesellschaft nicht dauerhaft vermeiden lassen. Es wird also auch weiterhin entscheidend für die Existenz der Gesellschaft sein, dass die Gesellschafter entstehende Verluste durch ihre Zuschüsse abdecken. Nur dadurch ist der Substanzerhalt der Gartenanlagen zu sichern und es können in vernünftigem Maß Neuinvestitionen getätigt werden.
- Die aktuelle Position am Markt der Tagesfreizeitziele muss laufend hinterfragt werden.
- Der Markt „Freizeitziel für die ganze Familie“ ist hart umkämpft und es kommt auf jedes Detail an.
- In der hektischen Welt des täglichen Alltags birgt der Märchengarten ein echtes Alleinstellungsmerkmal. Eine „Gartenschau mit Märchengarten“ gibt es nicht zweimal.
- Deshalb muss der Märchengarten behutsam modernisiert werden bei gleichzeitigem Erhalt der Bausubstanz aus den 60er Jahren des 20. Jahrhunderts.
- Das Thema der Digitalisierung muss dabei in behutsamer Weise angegangen werden.



- Nur durch eine hohe Medienpräsenz ist es möglich, das Blühende Barock im Focus der Öffentlichkeit zu halten. Der Werbeetat selbst würde dafür nicht ausreichen, das Gesamtensemble Schlösser und Blühendes Barock weiterhin am Markt gut zu positionieren.
- Die Suche nach neuen, zum Blühenden Barock passenden Veranstaltungen, muss parallel immer weiterlaufen. Der Circus Roncalli, die Strohwelten und die Sandausstellung sind in letzter Zeit gute Beispiele dafür.
- Das Besucherniveau bei der weltgrößten Kürbisausstellung ist inzwischen unglaublich hoch. Die Veranstaltung ist im Laufe der Zeit zum Erfolgsgarant für das Blühende Barock im Herbst geworden. Am Konzept der Kürbisausstellung muss gemeinsam mit den Partnern wie bisher laufend gearbeitet werden, um auch in Zukunft mit dem Thema erfolgreich zu sein.
- Besucherbefragungen, Testkäufe und Testbesuche von unabhängigen Fachleuten sind wichtige Faktoren, um die Besucherzufriedenheit und den Service zu erhalten und punktuell zu verbessern.
- Auch Details müssen ständig kritisch hinterfragt werden, um den Gästen möglichst optimale Angebote machen zu können.

Ludwigsburg, 4.5.2018

Blühendes Barock Gartenschau Ludwigsburg GmbH

Volker Kugel
Direktor